

2015

JULI

DEUTSCHE  
INTERNATIONALE  
SCHULE  
KAPSTADT



Educating since 1883

BILINGUALE SCHULE MIT SÜDAFRIKANISCHER UND EUROPÄISCHER HOCHSCHULREIFE  
BILINGUAL SCHOOL WITH SOUTH AFRICAN AND EUROPEAN UNIVERSITY ENTRANCE QUALIFICATION

## Liebe Eltern,

am Freitag, den 17. Juli, gab es hohen Besuch an der DSK: Hape Kerkeling, der beliebte deutsche Komiker, Fernsehstar, Unterhaltungskünstler und Buchautor gab eine Benefizlesung zu seinem Bestseller Buch „Ich bin dann mal weg“. Sage und schreibe 4,5 Millionen Mal verkaufte sich der Bericht seiner Pilgerreise vom Jakobsweg in den letzten Jahren. Wir wurden nicht enttäuscht. In seiner 1,5 stündigen Lesung zeigte sich Hape wie man ihn aus dem Fernsehen kennt und liebt: locker, gut gelaunt und witzig antwortete er auch die vielen Publikumsfragen. Die Erlöse der 500 Eintrittskarten gingen an die beiden Organisationen West Coast Kids und unsere Junior Rotarier Gruppe K. I.D.S. (Klub Interact Deutsche Schule).

Das Wochenende darauf ging es mit Julia Immenkamp Farnell unter dem Thema „Have a plan“ in die Universitätsstadt Stellenbosch.

Im Rupertmuseum bewunderten wir eine einmalige private Kunstsammlung zeitgenössischer, südafrikanischer Kunstwerke. Die anfängliche Reaktion „Och nee, müssen wir in ein Museum?!“ wurde doch noch abgelöst von „Was? Ist die Zeit schon rum? Ich hab noch gar nicht alles gesehen...“. Es erfolgten einige ganz eigene Interpretationen der Kunstwerke, wie z.B. das Nachahmen von Skulpturen (siehe Foto). Danach folgte eine Führung über den Campus der Universität Stellenbosch - denn wer nach Stellenbosch kommt, sollte die Uni gesehen haben! Wir sprachen mit unserer Führerin Phumi über ihre Pläne, die sie an die Uni gebracht haben und die Pläne, die sie für ihre Zukunft hat.

Am Samstag bekamen wir eine Sonderführung durch das Village Museum mit dem Stadtratsmitglied Pietman Retief. Herr Retief erzählte uns spannende Geschichten zu den Plänen, die der Gründer von Stellenbosch, Simon van der Stel, und die ersten Siedler hatten. Wir besichtigten die vier dem Museum zugehörigen Häuser, die jeweils verschiedene Perioden in der architektonischen Entwicklung Stellenbosch zeigen. Die alten Häuser sind liebevoll mit restaurierten Möbeln und Gegenständen eingerichtet, um den typischen Stil und Geschmack der jeweiligen Zeit wiederzugeben. Wir konnten eine der ersten Duschen Südafrikas bestaunen!

Ein zweites Highlight folgte, als wir zum Drakenstein Gefängnis fuhren, um dort das Haus zu besuchen, in dem Nelson Mandela die letzten 18 Monate seiner Haft verbrachte und mit dem damaligen Präsidenten F.W. de Klerk verhandelte. Es war unglaublich beeindruckend, dieselben 4 Kilometer vom Gefängnistor bis zum ehemaligen Farmhaus zu fahren, auf denen Mandela seinen Weg zur Freiheit antrat. Der Gefängnismitarbeiter Edgar, der bereits seit 31 Jahren im Drakenstein Gefängnis arbeitet, hatte interessante Geschichten zu erzählen und beantwortete all unsere Fragen. Seine Führung durch das Haus, das Gefängnis für einen der beeindruckendsten Menschen der Welt war, einem Präsidenten und einem zukünftigen Präsidenten als Verhandlungsort diente und als Kulisse für mehrere Filme zur Verfügung stand, war ein einmaliges Erlebnis.

Um das Wochenende themengerecht abzuschließen und die Teenager zum Denken anzuregen, füllten sie am Sonntag noch einen Fragebogen aus, der sie nach den eigenen Plänen und Erfolgsstrategien fragte. Have a plan!

Alles Liebe,  
Selina Klusch & Theresia Kattinger

2015  
JULI



Universiteit Stellenbosch



Kunst im Rupertmuseum



Spielekinder



2015  
JULI



Village Museum Stellenbosch



Drakenstein Gefängnis



Dusche!



Auf den Spuren Nelson Mandelas...



2015

JULI

Gruppenfoto vor dem Haus Nelson Mandelas

